



Die Schüler bekommen ihren Einsatz durch ein Zeichen von Miriam Tressel von der Bläserphilharmonie angezeigt.

FOTO: RAISER

26.

Zauberhafte Klänge beim Mitmach-Konzert in Kusterdingen

KUSTERDINGEN. Konzentriert warten die 40 Dritt- und 30 Viertklässler der Kusterdinger August-Lämmle-Schule mit ihren Tröten und Daumenklavieren auf ihren Einsatz. Beim Konzert der Bläserphilharmonie Baden-Württemberg durften sie nicht nur den Klängen der Musiker und den Erzählungen von SWR-Sprecher Jo Jung lauschen, sondern auch selbst mitmachen, mitsingen und mitspielen. »Wir wollen damit die klassische Musik an die Schulen bringen«, sagte Wolfgang Bergler. Der Geschäftsführer der Bläser-

philharmonie hat im ersten Teil des hauptsächlich über Spenden und Sponsoren finanzierten Projekts zusammen mit den Schülern die Instrumente für das Konzert gebaut (der GEA berichtete). In den zwei Wochen danach gab es eine musikalische Einführung in Mozarts berühmte Oper »Die Zauberflöte«. Krönender Abschluss des Projekts war dann das Konzert »Die Zaubertröte« in der Festhalle. Aber es muss doch Zauberflöte heißen, oder?

Nein, stellte ein Kind fest, denn eine Flöte war neben Oboe, Fagott, Horn und

Klarinette nicht im Ensemble vertreten – dafür die Tröten der Schüler. »Natürlich ist es dabei nicht so ruhig wie in einem Konzertsaal«, meinte Dirigent Toni Scholl, »aber wenn nur ein oder zwei Kinder in die klassische Musik reinschnuppern, hat es sich gelohnt.« Auch für Schuldirektorin Tanja Pommersbach war die Aktion »Gold wert«. An ihrer Schule gibt es keinen ausgebildeten Musiklehrer, das Fach wird nur fachfremd unterrichtet. »Das war eine willkommene Abwechslung zum Unterrichtsalltag.« (der)